

Herren Bezirksliga

SC Staig IV : TSV Neu Ulm
Samstag, 18.09.2021, 19:00 Uhr

Prager sichert dem TSV Neu Ulm zwei Punkte

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des TSV Neu Ulm in der Herren Bezirksliga gegen den SC Staig IV durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch das obere Paarkreuz entschieden. Günes und Prager errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Los ging es mit den Eingangsdoppel. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Prager / Bayer hatten Aßfalg / Lemke nur im ersten Satz eine Chance. Es dauerte eine Weile, bis Ugowski / Hohner den Fünf-Satz-Sieg gegen Günes / Kuscü feiern konnten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Ugowski / Hohner zu Ende ging. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Engelhardt / Rieger waren Schill / Aßfalg, obwohl sie alles gegeben hatten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Engelhardt / Rieger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppel ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 10:12, 6:11, 11:6, 11:9, 5:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Hermann Aßfalg und Daniel Prager am Tisch die Schläger kreuzten. Marc Lemke bekam nachfolgend seinen Gegner Ilhan Günes beim deutlichen 11:13, 5:11, 10:12 nie in den Griff. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim 12:10, 11:6, 11:9 gegen Tuncay Kuscü fand Fynn Ugowski wiederum von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Zu wenig spielerische Mittel hatte Benedikt Hohner letztlich auf Lager, um Tom Bayer ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an den Tisch. In vier Sätzen siegte dagegen Andreas Schill gegen Thomas Rieger und gab dabei nur einen Satz ab. Lange mit Marc Engelhardt kämpfen musste Lukas Aßfalg in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Aßfalg zu Ende ging. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Das Einzel zwischen Hermann Aßfalg und Ilhan Günes endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Marc Lemke sein Einzel gegen Daniel Prager noch mit 11:6, 11:9, 6:11, 9:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Chancenlos war nachfolgend Fynn Ugowski gegen Tom Bayer nicht, aber mehr als ein 8:11, 12:10, 10:12, 13:15 sprang nicht heraus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Das folgende Einzel zwischen Benedikt Hohner und Tuncay Kuscü endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war.

Nach dieser Niederlage des SC Staig IV geht es nun im nächsten Spiel am 25.09.2021 gegen die SG Öpfingen, während der TSV Neu Ulm am 16.10.2021 gegen die SG Öpfingen antritt.

Punkte:

SC Staig IV

Doppel: Aßfalg / Lemke (0), Ugowski / Hohner (1), Schill / Aßfalg (0)

Einzel: H. Aßfalg (0), M. Lemke (0), F. Ugowski (1), B. Hohner (0), A. Schill (1), L. Aßfalg (1)

TSV Neu Ulm

Doppel: Günes / Kuscü (0), Prager / Bayer (1), Engelhardt / Rieger (1)

Einzel: I. Günes (2), D. Prager (2), T. Bayer (2), T. Kuscü (1), M. Engelhardt (0), T. Rieger (0)

